

Büro der Stadtverordnetenversammlung

Anfrage

Vorlagennummer: **ANF/2453/2020**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 10.09.2020

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
Verfasser/-in: Sabine Wolters

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat	14.09.2020	Zur Kenntnisnahme
Magistrat	05.10.2020	Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Planen, Bauen, Umwelt und Verkehr		Zur Kenntnisnahme

Betreff:

Anfrage gem. § 31 GO der Frau Wolters vom 09.09.2020 - Förderung des ÖPNVs -

Anfrage:

Im Zuge der Corona-Krise sind die Fahrgastzahlen im ÖPNV massiv zurückgegangen. Jedoch trägt der MIV zu einem Drittel der Treibhausgasemissionen in Gießen bei. D. h. eine Förderung des Radverkehrs und des ÖPNV ist dringend geboten. Stattdessen wirbt die Stadt nun im Rahmen der Kampagne zur Belebung des Innenstadthandels mit der positiven Parksituation.

1. Mit welchen Maßnahmen wird der Magistrat versuchen, wieder mehr Menschen zur Nutzung des ÖPNV zu bewegen?
2. Wie gedenkt der Magistrat den ÖPNV zu nutzen, um bei der Wiederbelebung des Innenstadthandels zu helfen? Wie soll die Anbindung der umliegenden Gemeinden an die Innenstadt verbessert werden?
- 3- Gießen hat im hohen Maße Einpendler (etwa 17.000 pro Tag) aus dem Landkreis. Welche Maßnahmen sind jenseits des Jobtickets in Abstimmung mit dem Landkreis geplant, dass diese Einpendler vermehrt den ÖPNV nutzen? Hat das Jobticket zu einem Umstieg (in welcher Höhe) geführt?

